

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0730/2021
Amt/Aktenzeichen 67/67 00 66 Lau	Datum 20.04.2021	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Laubenheim	Kenntnisnahme	18.06.2021	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0495/2021 SPD, CDU, FDP, ÖDP, Ortsbeirat Mainz-Laubenheim;
hier: Bekämpfung der Schnakenplage

Mainz, 27. April 2021

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.
Der Antrag ist erledigt.

Sachverhalt:

Die Stadt Mainz ist weiterhin Mitglied der Kommunalen Aktion zur Bekämpfung der Schnakenplage e. V. (KABS). Die KABS kontrolliert und bekämpft selbstständig vorrangig hinsichtlich des Vorkommens von Rhein- und Waldschnaken. Sofern deren Bekämpfung nicht erforderlich ist, ist die KABS im öffentlichen Raum stadtübergreifend tätig, wobei der Schwerpunkt auf den Hausschnaken liegt.

Bezüglich Rhein- und Waldschnaken informiert sich die KABS laufend über zu erwartende Hochwasserwellen und wird bei Bedarf sofort tätig. Bezüglich Hausschnaken finden die Kontrollen je nach Witterung wöchentlich bis 14tägig statt, sofern keine Rheinschnakenbekämpfung erforderlich ist.

Am 8. März 2021 fand eine Kontrolle nach dem Rheinhochwasser statt. Eine Bekämpfung von Rhein- oder Waldschnaken im Bereich von Mainz war nicht erforderlich. Zwischenzeitlich fand kein weiteres Rheinhochwasserereignis statt. Bekämpfungen waren daher nicht notwendig.

Für die Entwicklung von Hausschnaken waren bislang in 2021 die Temperaturen zu niedrig. Die erste Kontrolle von Hausschnakenlarven fand daher erst am Mittwoch den 21. März 2021 statt. Sodann erfolgten die Kontrollen wieder im o. g. Rhythmus.